

# Weihnacht

Autor(en): **Roelli, Hans**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **50 (1945-1946)**

Heft 6

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-315004>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Spielzeug aus Kinderhand - Freude von Land zu Land!

Sag, hast du in deinem Leben schon einmal 5000 gestrickte Puppen mit Wäsche und Kleidchen, eine origineller als die andere, eine mit mehr Liebe und Sorgfalt zusammengefügt als die zweite, beisammen gesehen? Dazu über 1000 kunstvoll bemalte Wiegen mit Inhalt, Turner, Hampelmänner, Zusammensetzspiele, Karretten, Schiffchen und anderes mehr. 15 000 Spielwaren, alles von *unseren* Schülern zugunsten einer großen Spielzeugaktion für die vom Kriege heimgesuchten Länder verfertigt. Wer hätte ihnen so viel schönes Können zugetraut?

Mit dem Zürcher Verein für Handarbeit und Schulreform hat das  
*Pestalozzianum Zürich*

unter Leitung von Herrn Sekundarlehrer Fritz Brunner dieses Werk ins Leben gerufen als lebensvollen Auftakt zum nahenden Gedenkjahr Pestalozzis.

Alle diese Spielwaren wurden nach besonderen Werkplänen hergestellt, und außerdem konnten fertige Mustergegenstände im Pestalozzianum besichtigt werden. Aber wieviel Spielraum dem einzelnen dabei gelassen wurde, zeigt die ungeheure Mannigfaltigkeit dessen, was fertig vor uns liegt.

Parallel mit der Spielzeugaktion ging eine zweite. Die arbeitsschulpflichtigen Mädchen strickten **Säuglings-Ausstattungen** für die Kleinsten der Armen. In dreiwöchiger Schul- und Hausarbeit verfertigten sie, außer den Wiegeninhalten und Puppen, rund 3000 Säuglingsausstattungen.

Es ist ein großes Weihnachtserlebnis unserer Jugend, daß sie in diesen vorfestlichen Wochen ihre eigenen Weihnachtsarbeiten zugunsten der kriegsgeschädigten Kinder zurückzustellen Gelegenheit hatte.

Die nötige Strickwolle wurde von der *Schweizer Spende* zur Verfügung gestellt.

Die Spielwaren werden nun *sofort* an das Internationale Rote Kreuz in Genf gesandt, damit diese Institution noch *vor* Weihnachten die Verteilung vornehmen kann.

Bei dieser vorbildlichen Aktion, an der sich hauptsächlich der Kanton Zürich, dann Luzern und Basel-Land beteiligten, erlebte man wieder einmal mehr, welche Kräfte, wieviel guter Wille und was für ein schönes Können in unseren Schülern erwacht, wenn sie, aus den ausgefahrenen Geleisen tretend, in schöpferischer Arbeit einer bestimmten guten Sache dienen dürfen. Vergessen wir das nicht so schnell!

Zehntausende von Kinderhänden tragen mit dieser Spielzeugaktion Freude von Land zu Land. Ein Weihnachtslicht, das heller als alle anderen leuchtet!

M.

---

### Weihnacht

Hans Roelli

Die Erde ist die Schale  
aus einem stumpfen Ton.  
Der Himmel ist die fahle  
Verriegelung.

In solcher Armut nur  
ward uns der reiche Sohn.  
Aus einer frommen Spur  
wuchs er zu Mensch und Flur.

Er nimmt uns Trug und Blöbe.  
In jedem Auge wird  
der Sterne Glanz und Größe  
zu reiner Spiegelung.

Auch jener, der noch irrt,  
ward einst wie er geboren  
und ist zu Stab und Hirt  
erlesen und erkoren.